

Schengengrenzenartikel von Mörgeli vom 19. März 2020

Die zu kleine Zahl von Intensivpflegeplätzen und mangelnde medizinische Geräte sind der Grund für die vielen Toten in Italien. Die bewusst unterlassene totale Grenzschiessung zu Italien durch den Bundesrat ist ein bewusstes in Kauf Nehmen solcher Zustände zuerst im Tessin und dann in der ganzen Schweiz; es handelt sich wohl sogar um eine eventualvorsätzliche Tötung der Schwächsten!

Die Grenzen sind aber auch das A und O für das Überleben der Schweiz mit ihren natürlich gewachsenen Kulturen; darum bitte mehr Einsatz für die Begrenzungsinitiative wie z.B. in muntalin.ch (siehe neueste Inserate).